

# Keine Stimme für die NPD!

## **Aufruf des Bündnisses für Demokratie und Toleranz, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus Treptow-Köpenick vom 22.5.2006**

- Wir fordern ein gemeinsames Auftreten aller demokratischen Parteien gegen den Einzug von Rechtsextremisten in die Bezirksverordnetenversammlung.
- Eine Fraktion der NPD hätte zur Folge, dass Neonazis eine weitere Bühne erhalten, um rassistische und antisemitische Parolen zu verbreiten, um soziale Fragen mit nationalistischer Demagogie zu verbrämen.
- Wir rufen Sie auf, dies gemeinsam zu verhindern.
- Wir rufen Sie auf, Aktionen der rechten Szene offensiv entgegenzutreten und keine Teilnahme von Rechtsextremisten an Wahlveranstaltungen zuzulassen, um jegliche nationalistische Propaganda zu verhindern.
- Wir appellieren an die Wählerinnen und Wähler, keine Stimmen an die NPD zu verschenken.
- Verhindern wir gemeinsam ein weiteres Vordringen von rechtsextremem Ungeist – auf den Straßen, in den Köpfen und in den Parlamenten!

Der Aufruf wurde initiiert vom Vorsitzenden des Adlershofer Bürgervereins Dr. Hans Erxleben